

LEHRPLAN GYMNASIUM

Grundlagenfach Deutsch

Version August 2013 (Stand August 2022)
Herausgeber Schulleitung

A. STUNDENDOTATION

Klasse	1.	2.	3.	4.
Wochenstunden	4	3	3	4

B. DIDAKTISCHE KONZEPTION

(1) Beitrag des Faches zur gymnasialen Bildung

Durch die Beschäftigung mit Literatur und Sprache begegnen die Schülerinnen und Schüler Welten, Werten, Verhaltensweisen und Ästhetiken innerhalb und ausserhalb ihres Erfahrungsbereiches. Diese Horizonterweiterung unterstützt die Schülerinnen und Schüler in der Entfaltung und Erfahrung ihrer Persönlichkeit und ihrer sprachlich-kulturellen Identität.

Der Deutschunterricht fördert die Verwendung der Sprache als Mittel der Verständigung, der Erkenntnis und des schöpferischen Ausdrucks. Er leistet in den Bereichen Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben, Sprach- und Medienreflexion einen wichtigen Beitrag zur Ausbildung kompetenter, verantwortungsbewusster, kritik- und genussfähiger Menschen.

Darüber hinaus werden die Schülerinnen und Schüler auf die zentralen mündlichen und schriftlichen Anforderungen des Hochschulstudiums vorbereitet, insbesondere durch die Auseinandersetzung mit komplexen Texten, mit anspruchsvollen Formen des mündlichen Diskurses sowie mit den Grundtechniken der Argumentation und des wissenschaftlichen Schreibens. In diesem Sinne leistet der Deutschunterricht einen wichtigen Beitrag für die allgemeine Studierfähigkeit in allen Fachbereichen.

Die basalen fachlichen Kompetenzen (bfK) werden im Anhang ausgewiesen.

(2) Überfachliche Kompetenzen

Das Grundlagenfach Deutsch fördert besonders

Reflexive Fähigkeiten	<ul style="list-style-type: none">• Sprache als Fundament der eigenen Persönlichkeit erfassen und deren Bedeutung für die zwischenmenschliche Interaktion sowie das gesamtgesellschaftliche Miteinander erkennen• Literatur als Medium für die Reflexion und Vermittlung kulturellen Wissens begreifen• Fremdes wie eigenes Sprachhandeln kritisch durchleuchten• Die eigenen Sprachkompetenzen realistisch einschätzen und Möglichkeiten zur weiteren Verbesserung finden
Sozialkompetenz	<ul style="list-style-type: none">• Das menschliche Zusammenleben sprachlich aktiv mitgestalten• In kleineren und grösseren Teams lösungs- und ergebnisorientiert arbeiten• Eigene Positionen entwickeln, vertreten und mit fremden Standpunkten angemessen umgehen
Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none">• Sich in unterschiedlichen Situationen formal korrekt und kompetent äussern sowie überzeugend präsentieren• Adressaten-, situations- und mediengerecht sprechen und schreiben• Grundformen der Wissenschaftssprache verstehen und anwenden• Anspruchsvolle Texte erarbeiten, verstehen und beurteilen
Interessen	<ul style="list-style-type: none">• Lektüre als Quelle von Bildung und als geistige Herausforderung pflegen• Ästhetische Dimensionen von Literatur und Kunst, Wissenschaft und Sprache wertschätzen• Eigene Kreativität entwickeln, erweitern und gezielt nutzen• Mit intellektueller Neugier Anteil nehmen am Zeitgeschehen und am Kulturbetrieb

(3) Vorbereitung der Lernenden auf die Maturitätsarbeit

Der Deutschunterricht vermittelt folgende Kompetenzen

Reflexive Fähigkeit	<ul style="list-style-type: none">• Verschiedene Analyseverfahren für literarische Texte und Sachtexte kennen und anwenden• Texte verstehen, interpretieren und beurteilen• Grundtechniken der Wissenschaftssprache anwenden (z.B. Zitat, Paraphrase, Quellenangabe, Definition, Hypothese) und damit Plagiate vermeiden
----------------------------	--

C. KLASSEN-LEHRPLÄNE

Mit * versehene Punkte dienen in besonderem Masse der unter B (3) erwähnten Vorbereitung auf die Maturitätsarbeit.

1. KLASSE

1. Lerngebiet: Lesen

Grob Inhalte	Fachliche Kompetenzen
Textarten	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none">• Gebrauchstexte / Sachtexte verstehen und von literarischen Texten unterscheiden.*• literarische Gattungen unterscheiden und charakterisieren sowie grundlegende literarische Fachbegriffe für die Analyse von lyrischen, epischen und dramatischen Texten verwenden.• verschiedene Lesetechniken und Strategien zum Leseverstehen anwenden.*• Lesehaltungen bewusst wählen (Identifikation, Information, Unterhaltung, Analyse).• die geschichtliche Dimension von Texten (Historizität) erkennen.• grundlegende Interpretationsverfahren unterscheiden (textimmanente und textübergreifende Verfahren).*
Gattungen	
Lesetechnik	
Lesehaltung	
Literaturgeschichte	
Interpretation	

2. Lerngebiet: Schreiben

Grob Inhalte	Fachliche Kompetenzen
Schreiben als Lernmittel	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none">• für das Lernen relevante Schreibtechniken anwenden (z.B. Mitschrift, Protokoll, Zusammenfassung).• Schreiben als strukturierten Prozess gestalten.• ich-, sach- und adressatenbezogene Ebenen des Schreibens unterscheiden.• das eigene Schreiben einsetzen, um über Sachverhalte, Zusammenhänge und Prozesse nachzudenken und sie zu verstehen.• zu altersgerechten Themen Pro- und Kontra-Argumente entwickeln und gewichten.
Schreibplanung	
Schreiben als Kommunikationsmittel	
Schreiben als Mittel der Reflexion	
Argumentierendes Schreiben	

Fiktionales Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Kriterien für fiktionales Schreiben umsetzen (z.B. Figuren entwickeln, Spannung aufbauen). • Erzählperspektiven bewusst wählen und gestalten.
Nachschlagewerke	<ul style="list-style-type: none"> • analoge und digitale Wörterbücher bzw. Informationsmedien sinnvoll nutzen.*

3. Lerngebiet: Zuhören und Sprechen

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
Aktives Zuhören Sprechen Gestaltendes Lesen / szenisches Umsetzen Stellungnahme Diskussion Präsentieren Feedback	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> • aufmerksam, wohlwollend und kritisch zuhören und Gehörtes wiedergeben. • sich frei, flüssig und angemessen in Standarddeutsch ausdrücken. • die Sprache durch paraverbale und nonverbale Mittel unterstützen. • Texte gestaltend lesen. • Texte szenisch umsetzen. • kurze Redebeiträge prägnant formulieren. • sich in eine Diskussion einbringen. • kleinere inhaltliche Einheiten adressatengerecht aufbereiten und präsentieren. • eine konstruktive, auf Kriterien basierende Rückmeldung geben und entgegennehmen.

4. Lerngebiet: Sprach- und Medienreflexion

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
Grammatik Kommunikation Medien	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Regeln in Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik korrekt anwenden und auf ein Repertoire an grammatikalischen Begriffen zurückgreifen. • mündliche und schriftliche Kommunikationsprozesse analysieren. • eigene und gesellschaftliche Mediengewohnheiten erkennen und reflektieren.

2. KLASSE

1. Lerngebiet: Lesen

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
<p>Textarten</p> <p>Gattungen</p> <p>Literaturgeschichte</p> <p>Interpretation</p> <p>Literatur und Welt</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Argumentationsstruktur von Texten analysieren.* • literarische (lyrische, epische und/oder dramatische) Ausdrucksformen vertieft analysieren. • mindestens eine literarische Epoche in ihrer literaturgeschichtlichen Dimension erfassen. • Interpretationsverfahren an komplexeren Texten anwenden.* • wesentliche Inhalte, thematische Schwerpunkte und Absichten erkennen und in Bezug auf das Textganze erschliessen und interpretieren.* • Stoffe / Motive erkennen und deren Ausprägung in verschiedenen Texten verfolgen. • Gelesenes zu sich und der Welt in einen bewussten Bezug setzen.

2. Lerngebiet: Schreiben

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
<p>Schreibprozess</p> <p>Schreiben als Kommunikationsmittel</p> <p>Textarten</p> <p>Argumentierendes Schreiben</p> <p>Fiktionales Schreiben</p> <p>Wissenschaftliches Schreiben</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none"> • eigene und fremde Texte kriteriengeleitet überarbeiten. • Texte wirkungsorientiert und publikumsbezogen formulieren. • journalistische Textsorten unterscheiden und realisieren. • erörternde Texte bezüglich Inhalt, Aufbau und Form überzeugend gestalten. • Merkmale der Kurzgeschichte erkennen und umsetzen. • Grundtechniken des wissenschaftlichen Schreibens anwenden (z.B. Zitat, Paraphrase, Quellenangabe, Definition, Hypothese).*

3. Lerngebiet: Zuhören und Sprechen

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
Argumentieren Diskussion, Gespräch, Debatte Kommunikation Rhetorik	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none">• differenziert argumentieren und fremde sowie eigene Argumente kritisch würdigen.• Diskussionen problemorientiert führen und das Gespräch weiterbringen.• Kommunikationssituationen erfassen und bewusst gestalten.• grundlegende rhetorische Mittel benennen und wirkungsvoll einsetzen.

4. Lerngebiet: Sprach- und Medienreflexion

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
Grammatik Stil Sprachreflexion Medienkunde	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none">• Sätze analysieren und die Interpunktion korrekt anwenden.• stilistische Varianten in ihrer Wirkung unterscheiden und mündlich und schriftlich gezielt einsetzen.• sprachwissenschaftliche Probleme exemplarisch analysieren (z.B. Gruppensprachen, Dialekte, Diglossie).• ihre Sprachbiographie reflektieren.• Merkmale journalistischer Textsorten erfassen.• sich in der Medienlandschaft orientieren (Produktionsbedingungen, Sprache und politische Tendenz von Medien einschätzen).

3. KLASSE

1. Lerngebiet: Lesen

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
Literaturgeschichte Interpretation Literarizität Wertung Leseförderung und literarisches Gespräch	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none">• mehrere literarische Epochen exemplarisch in ihrer literaturgeschichtlichen Dimension erfassen.• literarische Werke selbständig erarbeiten und anhand eigener Thesen deuten.• Literatur als Konstrukt mit bestimmten Wirkungsabsichten erkennen.• ein begründetes Werturteil über einen literarischen Text abgeben.• eine Lektüre selbständig erarbeiten und in geeigneter Form (z. B. Klassendiskussionen, Literaturclubs) in die Klasse einbringen.

2. Lerngebiet: Schreiben

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
Schreibprozess Argumentierendes Schreiben Fiktionales Schreiben	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none">• komplexere Texte planen, umsetzen und überarbeiten.• Fertigkeiten im erörternden Schreiben gezielt vertiefen.• weitere Formen des fiktionalen Schreibens (z.B. innerer Monolog, Figurenrede, Dialog) themenbezogen und wirkungsvoll einsetzen.

3. Lerngebiet: Zuhören und Sprechen

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
Diskussion, Gespräch, Debatte Präsentieren	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none">• verschiedene Redestrategien situations- und adressatenorientiert anwenden.• komplexe Inhalte situations- und adressatenorientiert aufbereiten und präsentieren.

4. Lerngebiet: Sprach- und Medienreflexion

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
Sprachreflexion Medienkunde Filme	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none">• sprachwissenschaftliche Probleme exemplarisch analysieren (z.B. Spracherwerb, Sprachwandel, Zeichentheorie, geschlechtsspezifische Dimension der Sprachverwendung).• Nutzung und Wirkung analoger und digitaler Medien kritisch hinterfragen.• Filme als eigenständige Kunstwerke verstehen und Elemente der Filmanalyse anwenden.

4. KLASSE

1. Lerngebiet: Lesen

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
Textarten	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none">• verschiedene Textarten (literarische und Sachtexte) selbständig und zielgerichtet erfassen und interpretieren.• literaturgeschichtliche Epochen von der Aufklärung bis zur Gegenwart überblicken und charakterisieren.• Intertextuelle und interdisziplinäre Bezüge herstellen.• formale und inhaltliche Aspekte (z.B. Gattungen, Motive, sprachlich-stilistische Eigenheiten oder thematische Schwerpunkte) in Bezug auf das Textganze erschliessen und interpretieren.• die Relevanz literarischer Texte erkennen.• ausgehend von der Begegnung mit literarischen Texten eigene Positionen und Werte entwickeln und diese im persönlichen und gesellschaftlichen Umfeld einbringen.• eigene Lektüreinteressen gezielt und eigenständig verfolgen sowie in geeigneter Form (z.B. Klassendiskussionen, literarische Clubs) in die Klasse einbringen.
Literaturgeschichte	
Interpretation	
Wertung	
Literatur und Welt	
Leseförderung und literarisches Gespräch	

2. Lerngebiet: Schreiben

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
Schreibprozess	<p>Die Schülerinnen und Schüler können</p> <ul style="list-style-type: none">• das eigene Schreiben bewusst gestalten, die eigenen Texte überarbeiten und reflektieren.• freiere Erörterungsformen umsetzen (z.B. Essay, Kolumne).• zu einem Kunstwerk ein fundiertes Werturteil abgeben (z.B. literarische Erörterung, Rezension).• Form und Inhalt eigener Texte wirkungsvoll aufeinander abstimmen.
Argumentierendes Schreiben	
Fiktionales Schreiben	

3. Lerngebiet: Zuhören und Sprechen

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
Diskussion, Gespräch, Debatte	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none">• Diskussionen moderieren.• unmoderierte Gespräche über komplexe Sachverhalte führen.• das eigene Sprechverhalten reflektieren.• ein (Prüfungs-)Gespräch kompetent und fachsprachlich adäquat gestalten.

4. Lerngebiet: Sprach- und Medienreflexion

Grobinhalte	Fachliche Kompetenzen
Medienkunde Sprachphilosophie	Die Schülerinnen und Schüler können <ul style="list-style-type: none">• Bedeutung, Wirkung und Wandel von Medien kritisch betrachten (Einfluss auf politische Debatten; Sprache und Macht).• Einblick in das Verhältnis von Sprache, Denken und Wirklichkeit gewinnen.

D.ANHANG 1

BASALE FACHLICHE KOMPETENZEN FÜR DAS GRUNDLAGENFACH DEUTSCH

Lerngebiete	Die Schülerinnen und Schüler können
1. Lesen	
1.1 Grundlagen	<ul style="list-style-type: none">• Texte genau lesen, verstehen und das eigene Verständnis hinterfragen.• unterschiedliche Lesestrategien für fiktionale Texte und Sachtexte anwenden.• die Zugehörigkeit eines Textes zu einer bestimmten Textsorte erkennen.• den Standpunkt eines Verfassers erkennen und die beabsichtigte Wirkung eines Textes einschätzen.
1.2 Literarische Texte	<ul style="list-style-type: none">• verschiedene Techniken der Textanalyse einsetzen und eigene Interpretationsansätze entwickeln.• ein Bewusstsein für den Nutzen und die Leistung von Fachterminologie im Allgemeinen entwickeln.• den Inhalt, Aufbau und die sprachliche Gestaltung analysieren.
1.3 Sachtexte	<ul style="list-style-type: none">• Verfahren zur stufenweisen Erschliessung anspruchsvoller Sachtexte situationsgerecht anwenden.• den Informationsgehalt von Sachtexten herausarbeiten und korrekt wiedergeben.• die Argumentationsstruktur von Sachtexten analysieren.
2. Schreiben	
2.1 Grundlagen	<ul style="list-style-type: none">• ihr Schreiben bewusst als strukturierten Prozess organisieren (Planung, Entwurf, Überarbeitung, Schlussredaktion).• Texte für unterschiedliche Zwecke adressatengerecht formulieren.• das Regelwerk von Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung korrekt anwenden.• zielgerichtet Notizen zu schriftlichen und mündlichen Texten machen.

2.2 Sachtexte	<ul style="list-style-type: none"> • Besonderheiten und Regeln wichtiger Sachtextsorten (z.B. Bericht, Zusammenfassung, Protokoll) umsetzen. • überzeugend argumentieren. • Grundtechniken der Wissenschaftssprache anwenden (z.B. Zitat, Paraphrase, Quellenangabe, Definition, Hypothese) und damit Plagiate vermeiden.
3. Zuhören und Sprechen	
3.1 Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> • aktiv und kritisch zuhören. • sich deutlich artikulieren. • sich frei, flüssig und angemessen in Standarddeutsch ausdrücken. • sich situationsgerecht mit adäquaten Begriffenausdrücken.
3.2 Sprechen	<ul style="list-style-type: none"> • komplexe Sachverhalte adressatengerecht aufbereiten und attraktiv vor Publikum präsentieren (z.B. Referat, Rede, Statement).
3.3 Zuhören	<ul style="list-style-type: none"> • einem längeren Beitrag inhaltlich folgen. • die Hauptaussagen und Hauptargumente identifizieren und verstehen.
4. Sprach- und Medienreflexion	
4.1 Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Sprache und Medien als komplexe Systeme begreifen. • die Vielfalt analoger und digitaler Medien begreifen.
4.2 Sprachwissenschaft	<ul style="list-style-type: none"> • grammatische Probleme wie Kommasetzung, Flexion oder Zeitenfolge mit Hilfe sprachwissenschaftlicher Methoden (z.B. Proben) reflektieren und bewältigen.
4.3 Medien	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiede der Informationen und der Kommunikation in verschiedenen Medien erkennen und reflektieren. • die Nutzung und Wirkung analoger und digitaler Medien kritisch hinterfragen.